Eine kleine
Eingewöhnungsbroschüre,
für den Übergang
von der Krippe in den Kindergarten

Pinguingruppe

Delfingruppe

Informationen zur Eingewöhnung von der Krippe in den Kindergarten

Die Eingewöhnungszeit ist ein Prozess, der sich zwischen ihrem Kind, Ihnen als Eltern und uns als ErzieherInnen entfaltet.

Deshalb ist in dieser Zeit eine gleichbleibende Person zum Bringen und Abholen ihres Kindes wichtig.

Diese Regelmäßigkeit im Tagesablauf erleichtert Ihrem Kind den Anfang nun im Kindergarten.

Auch wenn Ihr Kind bereits Krippenerfahrung in unserer Einrichtung sammeln konnte, ist es dennoch ein neues Kapitel, das ihr Kind nun entdeckt

Geben Sie Ihrem Kind die nötige Zeit, sich an die neue Situation gewöhnen zu können und verabschieden Sie sich immer bei Ihrem Kind an der Tür.

Was Kinder brauchen...

Liebe Respekt Zeit zum
Spielen Spaß haben gesehen
werden gehört werden Deine
Anwesenheit Einen Helden
Umarmungen Die Chance,
Fehler zu machen Zeit zum
Staunen Eine Heldin die
Chance, etwas nochmal zu
versuchen Platz zum
Wachsen Träume Jemand,
der JA zu ihnen sagt
Vertrauen Zuneigung Nähe

Änderungen :

Name des Kindes:

.....

Neue Telefonnummer:

.....

.....

Abholberechtigte:

.....

.....

Sonstige Informationen:

.....

.....

Die Eingewöhnung geschieht in vier Phasen

Erste Phase - Kennenlernen

Das Rollenverhalten verändert sich.
In der Krippe war ich eine/r von den „Großen“.
Nun im Kindergarten bin ich wieder „klein“.

Zweite Phase - Aufbau von Vertrauen und Sicherheit

Durch die täglichen Rituale im Tagesablauf bewegt sich Ihr Kind immer freier und sicherer in der Gruppe

Dritte Phase - Ablösung

Ihr Kind fühlt sich
in der neuen Kindergartengruppe
willkommen und zugehörig.

Vierte Phase - Vertiefung

Ihr Kind kennt nun den Kindergartenalltag.
Ich entdecke Neues und mein Selbstvertrauen
in das eigene Können wird gestärkt.

Ihr Kind erwartet:

- neue Vertrauens- und Bezugspersonen (ErzieherInnen)
- eine Gruppenstärke von 25-27 Kindern
- ein gleitendes Frühstück von 8:30 Uhr - 10 Uhr
- **veränderte Mittagessenszeiten:**
Mo - Fr 12:00 Uhr - 13:00 Uhr

Ihre Ansprechpartner sind:

Leitung: Simone Selle

Pinguingruppe:

Daniela Weidinger, Margit Walz und Sabrina Dauerer

Delfingruppe:

Andrea Reinsch

Öffnungszeiten wie bereits bekannt:

Mo - Do 7:00 Uhr - 15:30 Uhr / Fr. 7:00 - 15:00 Uhr

Bitte holen Sie ihr Kind mindestens 10 Minuten vor Ende ihrer Buchungszeiten ab.

So können Sie pünktlich zu Ihrer vereinbarten Zeit die Einrichtung verlassen.

Was Kinderohren brauchen:

Was benötigt Ihr Kind für den ersten Kindertag?

- 1 Passbild (für den Geburtstagskalender)
- 1 Packung Zupftücher
- geschlossene Hausschuhe oder Sandalen (keine Crocs oder Schlappen - Rutschgefahr!)
- Turnschlappchen oder Turnschuhe
- einen KiGaRucksack, den Ihr Kind selbst öffnen/schließen kann
- eine Brotdose zum selbst öffnen/schließen
- eine Trinkflasche (auslaufsicher!)
- ein gesundes Frühstück z.B. festes Brot mit Wurst/Käse, Gemüse/Obst

!!! KEINE SÜßIGKEITEN !!!

- ausreichend Wechselwäsche (Unterhosen, Socken, Hosen, T-Shirts, Pullover)
- eine Matschhose / evtl. Gummistiefel
- Cap / Sonnenhut
- Windeln / Feuchttücher, falls noch benötigt

Wichtige Informationen für den Kindergartenstart:

Bitte informieren Sie uns immer über mögliche Allergien, Unverträglichkeiten und Krankheiten.

Die Bringzeit am Morgen endet um 8:30 Uhr.

Bitte kontaktieren Sie uns rechtzeitig bei Notfällen.

Wenden Sie sich bitte per E-Mail bis spätestens 8:30 Uhr an kita.kueche.hausderkinder-eckenhaid@elkb.de, wenn Sie das Mittagessen abholen möchten.

Beschriften Sie bitte alle Gegenstände Ihres Kindes (z.B. Gummistiefel, Cap, Trinkflasche, Brotdose), um Verwechslungen zu vermeiden.

Bei trockenem Wetter erwartet Sie Ihr Kind zur Abholung meist im Garten.

Unsere pädagogischen Schwerpunkte

bei der Arbeit am Kind sind:

- ein **WIR-Gefühl** entwickeln
(d.h. sich als ein wertvoller Teil der Gruppe fühlen)
- **Freunde** zum Spielen finden
- **Strukturen** und **Tagesabläufe** verinnerlichen
- **Verantwortungsgefühl** für das eigene Handeln erlangen
- die **Selbstsicherheit** und das **Selbstwertgefühl** stärken
- die **Muttersprache** fördern und **andere Sprachen** entdecken
- die eigenen **Interessen, Bedürfnisse** oder **Wünsche** und **Bewegungsfreude** unterstützen und begleiten
- die **Experimentierfreude** anhand von unterschiedlichsten Materialien unterstützen und gemeinsam in der Gruppe ausleben

Gruppenaktionen:

- der Morgenkreis
- das Zählen der Kinder
- das Einstellen des Kalenders
- wichtige Infos für den Tag/die Woche austauschen
- Ausflüge mit der Gruppe
- Gemeinsame Projekte in der Gruppe oder mit dem gesamten Kindergarten
- Kinderkonferenzen
- Turnen in zwei Gruppen
- Geburtstage / Feste feiern
- Religiöse Erziehung
- Entenland für die Vierjährigen
(Kennenlernen von Formen, Farben u.v.m.)

Vorschule:

- phonologische Bewusstheit
(Reimen, Silbenklatschen, Anlaute, Umlaute, Mittellaute)
- Zahlenland